



Weiterbildung und Dienstleistung

MAS Bildungsmanagement (BM)

Studienprogramm

Weiterkommen

www.phlu.ch/weiterbildung

PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern
Weiterbildung und Dienstleistungen
Abteilung Erwachsenenbildung
Frohburgstrasse 3
6002 Luzern
T +41 (0)41 203 03 03
www.phlu.ch

Studiengangsleitung:
Dr. Daniela Münch
daniela.muench.phlu.ch

Version 2025

1 Inhalt

2	MAS in Bildungsmanagement (BM)	5
2.1	Komplexität souverän gestalten – Bildung verantwortungsvoll führen	5
3	Nutzen und Zielgruppe	6
3.1	Für wen ist der MAS Bildungsmanagement konzipiert?	6
3.2	Ihr Nutzen	6
3.3	Neue Funktionsfelder - Kompetenzerweiterung - Spezialisierung	6
3.4	Teilnehmende	6
4	Der MAS BM richtet sich an	7
5	Studienaufbau	8
5.1	Ausrichtung	8
5.2	Inhaltliche Schwerpunkte	8
5.3	Wahl- und Kombinationsmöglichkeiten	8
6.1	ECTS-Punkte	9
6.2	Masterstudium	9
6.3	Studiendauer	9
7	CAS-Studiengänge	10
8	Masterstudium	10
9	Modul Betriebswirtschaft im Bildungsbereich	11
9.1	Die Grundlagen betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge verstehen	11
9.2	Die Rolle von Unternehmen in der Gesellschaft	11
9.3	Unternehmensbereich und deren Funktionen	11
9.4	Schwerpunkte und Transfer	11
10	CAS zu Gestaltung von Bildungsprozessen	12
10.1	Bildungsprozessgestaltung	12
10.2	CAS Erwachsenenendidaktik (ERD), 15 ECTSP	12
10.3	CAS Lerngruppen leiten in der Erwachsenenbildung (LLE), 15 ECTSP	12
10.4	CAS E-Learning Design (ELD), 15 ECTSP	12
11	CAS zu Bildungsprozessmanagement	13
11.1	Bildungsprozessmanagement	13
11.2	CAS Projektmanagement in der Erwachsenenbildung (PME), 10 ECTSP	13
11.3	CAS Qualitätsmanagement in der Erwachsenenbildung (QME), 10 ECTSP	13

11.4	CAS Bildungsdesign (BID), 10 ECTSP	13
12	CAS zu Bildungsbetriebsmanagement	14
12.1	Bildungsbetriebsmanagement.....	14
12.2	CAS Unterrichts- und Schulentwicklung (UESE), 15 ECTSP	14
12.3	CAS Kooperative Schulführung (KSF), 10 ECTSP.....	14
12.4	CAS Mit Führungserfahrung eine Schule leiten (FESL), 10 ECTSP	14
13	Aufnahme und Abschlüsse	15
13.1	Aufnahme	15
13.2	Abschluss MAS BM.....	15
13.3	Abschlüsse einzelne CAS und Module	15
13.4	Perspektiven und Anschlussmöglichkeiten	15
14	Kosten MAS Bildungsmanagement	16
15	Beratung und Anmeldung	17

2 MAS in Bildungsmanagement (BM)

2.1 Komplexität souverän gestalten – Bildung verantwortungsvoll führen

Bildung steht im Zentrum gesellschaftlicher Transformationsprozesse. Digitale, soziale und wirtschaftliche Entwicklungen, zunehmende Komplexität und Dynamik fordern Bildungsinstitutionen auf allen Ebenen heraus – und eröffnen gleichzeitig neue Handlungsspielräume. Wer heute Verantwortung in Bildungsorganisationen übernimmt, braucht nicht nur didaktisches Know-how, sondern ein fundiertes Verständnis für strategisches Bildungsmanagement, für Steuerungsprozesse und für organisationale Entwicklung.

Führungspersonen in der Bildungswelt agieren in einem Spannungsfeld zwischen bildungspolitischen Erwartungen, gesellschaftlichem Wandel und institutionellen Rahmenbedingungen. Dabei geht es nicht nur um Effizienz, sondern um Wirksamkeit: Bildungsangebote sollen Menschen stärken, zur gesellschaftlichen Teilhabe befähigen und individuelle wie kollektive Entwicklung fördern.

Der **MAS Bildungsmanagement** an der PH Luzern richtet sich an Fach- und Führungspersonen, die Bildungsprozesse vorausschauend, verantwortungsbewusst und wirkungsorientiert gestalten wollen. Unser Weiterbildungsangebot bietet Ihnen die Möglichkeit, sich wissenschaftlich fundiert mit Fragen des Bildungsmanagements auseinanderzusetzen – und gleichzeitig praxisrelevante Lösungen für Ihre eigene Organisation zu entwickeln.

Das Studium unterstützt Sie dabei, Ihre Rolle zu klären, Ihre Leitungskompetenzen zu stärken und mit einem erweiterten Blick auf Bildung zukunftsfähige Strukturen mitzugestalten.

Wir laden Sie ein, sich mit anderen Bildungsverantwortlichen zu vernetzen, neue Impulse aufzunehmen und Ihre Bildungsarbeit strategisch weiterzuentwickeln.

3 Nutzen und Zielgruppe

3.1 Für wen ist der MAS Bildungsmanagement konzipiert?

Der MAS Bildungsmanagement richtet sich an Fach- und Führungspersonen in der Erwachsenenbildung, Berufsbildung sowie im schulischen und unternehmensinternen Bildungsbereich, die...

- Verantwortung für die Konzeption, Steuerung oder Leitung von Bildungsangeboten tragen, ihre Organisation in einem dynamischen bildungspolitischen Umfeld weiterentwickeln möchten, ihre Management-, Planungs- und Führungsaufgaben wissenschaftlich fundieren und professionell ausgestalten wollen,
- an strategischer Bildungsarbeit interessiert sind und ihre Rolle im Bildungssystem reflektieren möchten.

3.2 Ihr Nutzen

- Sie erweitern Ihre Management- und Führungskompetenz in Bildungsorganisationen.
- Sie lernen, Bildungsangebote bedarfsorientiert und wirkungsorientiert zu gestalten.
- Sie setzen sich mit aktuellen bildungspolitischen und gesellschaftlichen Entwicklungen auseinander.
- Sie entwickeln fundierte Konzepte zur Steuerung von Bildungsprozessen – mit direktem Bezug zu Ihrer eigenen Praxis.
- Sie vernetzen sich mit erfahrenen Bildungsakteur*innen aus unterschiedlichen Berufsfeldern.

3.3 Neue Funktionsfelder - Kompetenzerweiterung - Spezialisierung

Sie möchten neue Funktionen im Bereich des Bildungsmanagement übernehmen und Ihr Wissen und Ihre Fähigkeiten erweitern?

Der MAS BM bereitet auf Funktionsfelder im betrieblichen und schulischen Bereich vor, wie z.B. Weiterbildungsverantwortung, Projektleitung, Teamleitung, Qualitätsprüfung und -entwicklung, Fachbereichsleitung, Angebots- und Konzeptentwicklung, Programmgestaltung, Marketing, Veranstaltungsorganisation.

Im Studiengang erwerben Sie die dazu erforderlichen Fach- und Führungskompetenzen und vertiefen Ihre Expertise in Ihrer aktuellen oder angestrebten Fach- oder Führungstätigkeit.

Der modulare Aufbau des Studienganges ermöglicht Ihnen eine individuelle, bedarfsgerechte Ausrichtung und Spezialisierung

3.4 Teilnehmende

Die Teilnehmenden im MAS BM sind bereits in Funktionen des Bildungsprozessmanagement in Bildungsorganisation und betrieblichen Bildungsabteilungen tätig oder wollen sich dahin entwickeln.

4 Der MAS BM richtet sich an...

- Aus- und Weiterbildungsverantwortliche
 - Personen aus verschiedenen Branchen, die bereits über Management Erfahrung verfügen und die in den Erwachsenenbildungsbereich wechseln wollen
 - Bildungsverantwortliche, Fach- und Führungspersonen, Mitarbeitende in Unternehmen (Gross- und Mittelbetriebe), Bildungsorganisationen (Fachschulen, Höhere Fachschulen, Hochschulen), Bildungseinrichtungen/ Bildungsstätten, Verwaltung und Verbänden
 - Lehrpersonen, die sich aus dem Schulbereich in den betrieblichen Erwachsenenbildungskontext weiterentwickeln wollen
 - Fachbereichsleitende, Beauftragte für Programmentwicklung
 - Projektleitende von Bildungs- und Veränderungsprojekten, Qualitätsbeauftragte
 - Weiterbildungsverantwortliche
 - Dozierende, Studiengangsleitende und Bildungsmanager/innen in privaten und öffentlichen Bildungsinstitutionen wie Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen, Universität
 - Ausbildungsleitende, Verantwortliche für die betriebliche Aus- und Weiterbildung
 - Selbstständige Ausbilder/innen, Dozierende, Berater/innen, Coaches und Supervisor/innen
 - Personen aus dem HR Management und der Personalentwicklung
-
- Für Schulleiter/innen empfehlen wir den MAS Schulmanagement (SM) der PH Luzern.
 - Für Dozent/innen empfehlen wir den MAS in Adult and Professional Education (A&PE) der Kooperation PH Luzern – aeB Schweiz

5 Studienaufbau

5.1 Ausrichtung

Der MAS BM bietet interessens- und bedarfsorientiert verschiedene Wahlmöglichkeiten.

5.2 Inhaltliche Schwerpunkte

Die Farben in der Grafik repräsentieren die inhaltliche Gewichtung

Gelb: Schwerpunkt Bildungsprozessgestaltung

Grün: Schwerpunkt Bildungsprozessmanagement

Blau: Schwerpunkt Bildungsbetriebsmanagement

5.3 Wahl- und Kombinationsmöglichkeiten

Bildungsprozessgestaltung: max. 1 von 3 CAS

Bildungsprozessmanagement: mind. 2 von 3 CAS

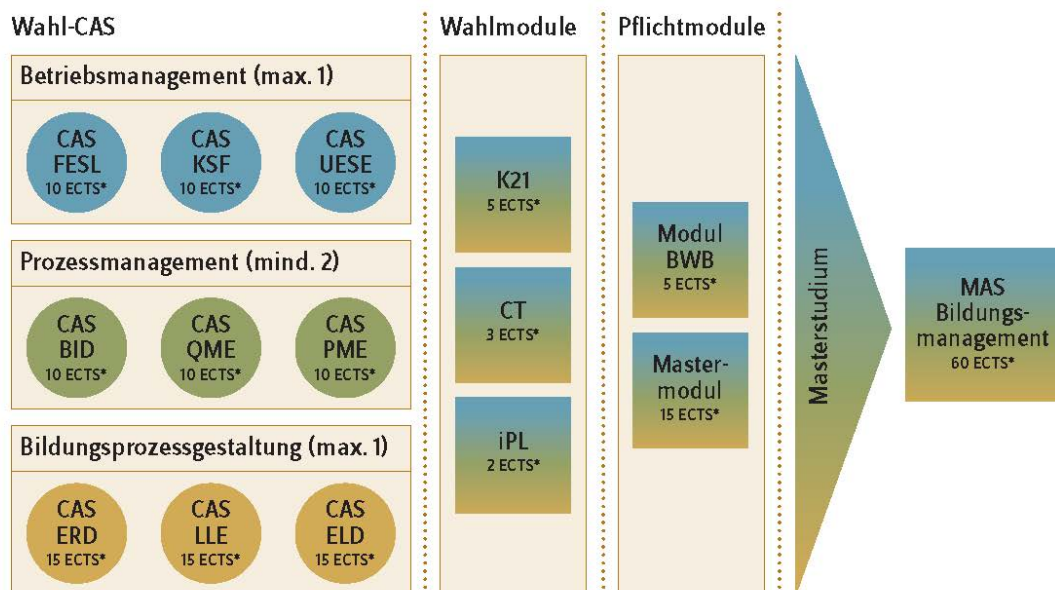
Bildungsbetriebsmanagement: max. 1 von 3 CAS

Pflichtmodule:

Mastermodul

Modul BWB – Betriebswirtschaft im Bildungsbe-
reich

Wahlmodul: K21 – Kompetenzen des 21. Jahr-
hundert



*CAS Erwachsenenendidaktik (ERD) 10 ECTS, CAS Lerngruppen leiten in der Erwachsenenbildung (LLE) 10 ECTS, CAS Bildungsdesign (BID) 10 ECTS, CAS eLearning Design (ELD), CAS mit Führungserfahrung eine Schule leiten (FESL), CAS Kooperative Schulführung (KSF), CAS Unterrichts- und Schulentwicklung (UESE), CAS Projektmanagement in der Erwachsenenbildung (PME) 10 ECTS und CAS Qualitätsmanagement in der Erwachsenenbildung (QME) 10 ECTS, das Modul Interprofessionelles Lernen (iPL) hat 2 ECTS, das Modul Critical Thinking (CT) 3 ECTS und das Modul Kompetenzen im 21. Jahrhundert (K21) 5 ECTS

6.1 ECTS-Punkte

Der Studiengang umfasst 60 ECTS-Punkte:

Wahl-CAS: drei CAS (35 - 40 ECTSP)

Bildungsprozessgestaltung: max. 1 von 3 CAS

6.2 Masterstudium

Pflichtmodul (5 - 10 ECTSP)

Mastermodul (15 ECTSP)

Die Zahlen in der Grafik bezeichnen die jeweilige Anzahl ECTS-Punkte.

6.3 Studiendauer

Keine Beschränkung der Studiendauer. In der Regel beträgt die Dauer je nach Zusammenstellung der CAS zwischen 2 bis 5 Semester. Das Masterstudium kann parallel zu den CAS absolviert werden.

Qualifizierung

Der MAS BM wird mit einer Masterarbeit, die CAS mit je einer Zertifikatsarbeit, die Module mit je einem Leistungsnachweis abgeschlossen

7 CAS-Studiengänge

Wahl-CAS: 3 von 9

Bildungsprozessgestaltung

Wahlmöglichkeit: 0 oder 1 CAS

- CAS ERD: Erwachsenendidaktik
- (15 ECTSP, 450 Std.)
- CAS LLE: Lerngruppen leiten in der Erwachsenenbildung
- (15 ECTSP, 450 Std.)
- CAS ELD: eLearning-Design
- (15 ECTSP, 450 Std.)

Bildungsprozessmanagement

Wahlmöglichkeit: 2 bis 3 CAS

- CAS BID: Bildungsdesign
- (10 ECTSP, 300 Std.)
- CAS QME: Qualitätsmanagement in der Erwachsenenbildung
- (10 ECTSP, 300 Std.)
- CAS PME: Projektmanagement in der Erwachsenenbildung
- (10 ECTSP, 300 Std.)

Bildungsbetriebsmanagement

Wahlmöglichkeit: 0 oder 1 CAS

- CAS FESL: Mit Führungserfahrung eine Schule leiten
- (10 ECTSP, 300 Std.)
- CAS KSF: Kooperative Schulführung
- (10 ECTSP, 300 Std.)
- CAS UESE: Unterrichts- und Schulentwicklung
- (15 ECTSP, 300 Std.)

8 Masterstudium

Pflichtmodule

- Mastermodul
- (15 ECTSP, 450 Std.)
- BWB: Modul Betriebswirtschaft für den Bildungsbereich
- (5 ECTSP, 150 Std.)

Studienorte

PH Luzern, online und urbane Lernorte in der Deutschschweiz

9 Modul Betriebswirtschaft im Bildungsbereich

9.1 Die Grundlagen betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge verstehen

Dieses Modul ist konzipiert für Fach- und Führungspersonen aus Bildungsinstitutionen und Unternehmen. Die Teilnehmenden erarbeiten sich ein ganzheitliches betriebswirtschaftliches Grundlagenverständnis über Unternehmensführung, deren Funktionen, Abläufe und Zusammenhänge und entwickeln Basiswissen über Wirkmechanismen und Stellschrauben innerhalb der operativen Betriebswirtschaft zu den relevanten Themenbereichen

9.2 Die Rolle von Unternehmen in der Gesellschaft

Produktions-/Dienstleistungsorientiertes Unternehmen in der Interaktion mit seinen Stakeholdern einordnen lernen, Übergänge und Abhängigkeiten transparent ableiten können.

9.3 Unternehmensbereich und deren Funktionen

Auseinandersetzen und Ausarbeiten einer Fallstudie aus dem Bildungsbereich im praktischen Hands-on-Training mit den Inhalten, Steuerungselementen und Wechselwirkungen von Management, Finanzen, Controlling, über HR, Marketing, Vertrieb bis hin zu Beschaffung und Logistik.

9.4 Schwerpunkte und Transfer

Erworbenes Basiswissen nutzen und dies innerhalb der Fallstudie als jeweils Funktionsverantwortliche direkt umsetzen: Managementaufgaben (iterative Prozesse von Strategie bis Ausführung), Ausgestaltung von Funktionsbereichen (Beschaffung, Finanzen, Produktion, Absatz/Marketing, Personal), Einstieg in elementares Instrumentarium und Kennzahlen von Marketing und Finanzen.

10 CAS zu Gestaltung von Bildungsprozessen

10.1 Bildungsprozessgestaltung

Management im Bildungsbereich erfordert Kenntnisse lern- und entwicklungspsychologischer, neurowissenschaftlicher, allgemein- und fachdidaktischer, lerngruppenleitender und beratender Grundlagen. Die drei CAS fokussieren vorrangig die Ebene der Gestaltung von Bildungsprozessen (gelb), sie beinhalten zudem Aspekte des Bildungsprozessmanagement (grün).

10.2 CAS Erwachsenenendidaktik (ERD), 15 ECTSP

Bildungsfachleute gestalten Zukunft. Der CAS ERD orientiert sich an der Projektmethode und zeichnet sich durch agile Bildung aus. Sie gehen in kleinen Gruppen den Kernanliegen nach, die Sie besonders beschäftigen, ziehen bedarfsorientiert Expert/innen bei und finden gemeinsam neue Wege, um die Herausforderungen in Ihrer Praxis zu meistern.

Informationen im Detail:

PH Luzern

10.3 CAS Lerngruppen leiten in der Erwachsenenbildung (LLE), 15 ECTSP

Bildung braucht Beziehung. Im CAS LLE gehen Sie den Fragen nach, wie Gruppen leiten und wie die Unterstützung von Lernenden sorgfältig, wertschätzend und nachhaltig in einem arbeitsfähigen Umfeld geschehen kann.

Informationen im Detail:

PH Luzern



„In diesem Studiengang kann ich mich endlich mit den Themen auseinandersetzen, die mich in der Praxis beschäftigen.“

Cornelia Koch, Pflegefachfrau, Dozentin HF

10.4 CAS E-Learning Design (ELD), 15 ECTSP

Im CAS ELD erlernen Sie, komplexe Prozess der Planung und Herstellung interaktiver Lernmedien und E-Learning zu führen: von strategischen Grundfragen des Medieneinsatzes, über die adäquate Wahl und Kombination der Lernmedien und die Entwicklung geeigneter Lernszenarien, hin zu Projektmanagement, Gestaltung, Begleitung und Evaluation interaktiver Lernmedien.

Informationen im Detail:

PH Luzern

11 CAS zu Bildungsprozessmanagement

11.1 Bildungsprozessmanagement

Der MAS Bildungsmanagement thematisiert in erster Linie das Bildungsprozessmanagement. Dieses bezieht sich auf die Entwicklung und Steuerung der Kernprozesse einer Bildungsorganisation. Das beinhaltet u.a. das Initiieren, Planen, Gestalten, Anbieten, Durchführen, Auswerten, Weiterentwickeln und Implementieren von Bildungsangeboten. Die folgenden drei CAS behandeln vorrangig die Ebene des Bildungsprozessmanagement (grün).

11.2 CAS Projektmanagement in der Erwachsenenbildung (PME), 10 ECTSP

Projektmanager/innen entwickeln die Praxis der Erwachsenen- und Berufsbildung weiter. Mit dem CAS PME befähigen Sie sich, innovative Projekte im Bildungsbereich zu initiieren und zu realisieren.

Informationen im Detail:

PH Luzern

11.3 CAS Qualitätsmanagement in der Erwachsenenbildung (QME), 10 ECTSP

Bildungsangebote leben von ihrer Qualität. Im CAS QME befassen Sie sich mit der Frage, wie ein gezieltes, realisierbares und wirkungsvolles Qualitätsmanagement im Bildungsbereich geplant und umgesetzt werden kann. Sie lernen Instrumente der Qualitätssicherung kennen und setzen sich mit Prinzipien von Bildungsevaluation und Qualitätsentwicklung auseinander.

Informationen im Detail:

PH Luzern

11.4 CAS Bildungsdesign (BID), 10 ECTSP

Der CAS BID befähigt Sie dazu, Bildungsangebote zu entwickeln und auf dem Bildungsmarkt zu positionieren. Sie qualifizieren sich für die Konzeption von bedarfs- und marktgerechten Aus- und Weiterbildungen in Ihrem Bildungsbereich. Im CAS erwerben Sie die nötigen Instrumente für die strategische und fachliche Ausrichtung Ihrer Angebote. Für Ihre Bildungskonzepte entwickeln Sie kompetenzorientierte und wirksame Designs.

Informationen im Detail:

PH Luzern

12 CAS zu Bildungsbetriebsmanagement

12.1 Bildungsbetriebsmanagement

Bildungsbetriebsmanagement umfasst die Gesamtleitung einer Schule oder einer Bildungsorganisation unter bildungsbezogenen und betriebswirtschaftlichen Aspekten. Die folgenden drei CAS und drei Module thematisieren teilweise die Ebene des Bildungsbetriebsmanagements (blau) sowie überwiegend des Bildungsprozessmanagements (grün).

12.2 CAS Unterrichts- und Schulentwicklung (UESE), 15 ECTSP

Lernprozesse tief verstehen – in der Folge Unterricht kompetenzorientiert gestalten, evaluieren und weiterentwickeln – und dafür organisationale Grundlagen schaffen. Im CAS Unterrichts- und Schulentwicklung erforschen Sie die Tiefenstruktur von Unterricht, wie Lernen funktioniert und gelingt, was Ziele mit Sinn und Bedeutung zu tun haben, wie Aufgaben kognitiv aktivieren, wie wir Lernen durch Feedback begleiten.

Informationen im Detail:

PH Luzern

12.3 CAS Kooperative Schulführung (KSF), 10 ECTSP

Eine kooperative Schulführung verfügt über definierte Strukturen, Funktionen und Gremien. Verantwortlichkeiten, Rollen und Kompetenzen sind geklärt. Der CAS bereitet Lehrpersonen zielgerichtet auf diese Arbeit vor.

Informationen im Detail:

PH Luzern

12.4 CAS Mit Führungserfahrung eine Schule leiten (FESL), 10 ECTSP

Der Studiengang richtet sich an erfahrene Führungskräfte ohne pädagogische Grundausbildung. Führungskräfte, die ihre Führungserfahrung ausserhalb der Schule gesammelt haben, können Schulen wichtige Impulse geben. Eine Schule leiten setzt voraus, dass Führungskräfte über pädagogische, psychologische und didaktische Kompetenzen verfügen, die ihnen erlauben, auch im Bereich des Kernauftrags, dem Unterrichten und Erziehen, fachlich fundiert zu führen.

Informationen im Detail:

PH Luzern

13 Aufnahme und Abschlüsse

13.1 Aufnahme

- Für die Aufnahme in den MAS BM werden vorausgesetzt:
- ein Hochschulabschluss (Tertiär A) oder
- ein EDK- oder SBFJ-anerkanntes Lehrdiplom oder ein Abschluss der höheren Berufsbildung (Tertiär B), ein Weiterbildungsabschluss auf Hochschulebene und eine mindestens dreijährige Berufserfahrung im Bildungsbereich.
- pro CAS 40 Stunden Praxistätigkeit im Bildungsbereich
- Geeignete Bewerberinnen und Bewerber ohne erforderlichen Ausbildungsabschluss können «sur dossier» aufgenommen werden, wenn sie über einen gleichwertigen und zertifizierten Abschluss verfügen.

13.2 Abschluss MAS BM

Nach erfolgreichem Abschluss wird der Titel «Master of Advanced Studies PH Luzern in Bildungsmanagement» verliehen.

Pro absolviertem CAS wird der Titel «Certificate of Advanced Studies PH Luzern in «Name CAS»» verliehen.

13.3 Abschlüsse einzelne CAS und Module

Die Module und CAS können auch unabhängig voneinander absolviert werden.

13.4 Perspektiven und Anschlussmöglichkeiten

Kein Abschluss ohne Anschluss: Die CAS werden an die Studiengänge Dipl. Dozent/in an HF, Dipl. Berufsfachschullehrer/in angerechnet.

Ebenfalls werden die Abschlüsse Dipl. Dozent/in an HF, Dipl. Berufsfachschullehrer/in, anerkannt und führen zu einem verkürzten Studiengang des MAS BM.

Gerne beraten wir Sie individuell, welche zusätzlichen Ausbildungsteile zu absolvieren sind.

14 Kosten MAS Bildungsmanagement

	Kosten pro CAS oder Modul
CAS ERD und CAS LLE	CHF 7 200
CAS QME, CAS PME und CAS BID	CHF 6 000
CAS ELD	CHF 7 200
CAS UESE	CHF 6 450
CAS KSF	CHF 5 050
CAS FESL	CHF 6 350
Modul BWB	CHF 2 400
Mastermodul	CHF 7 200
Anmeldegebühr (exkl.)	CHF 350

15 Beratung und Anmeldung

CAS UESE

Studiengangsleitung
Meinrad Leffin
meinrad.leffin@phlu.ch

CAS KSF

Studiengangsleitung
Roger Küng
roger.kueng@phlu.ch
T 041 203 02 99

Beratung und Administration

Andrea Camenzind
dandrea.camenzind@phlu.ch
T 041 203 00 31

CAS ELD

Studiengangsleitung
Andrea Belliger
andrea.belliger@phlu.ch
T 041 203 00 67

Beratung und Administration
Irene Eigenmann
irene.eigenmann@phlu.ch
T. 041 203 09 56

CAS FESL

Studiengangsleitung
Dr. Yves Schafer
yves.schafer@phlu.ch
041 203 00 79

Beratung und Administration

Andrea Camenzind
andrea.camenzind@phlu.ch
T 041 203 00 31

Weitere Informationen sowie Anmeldeoptionen finden sie auf:

www.phlu.ch/weiterbildung/studiengaenge/

MAS Bildungsmanagement mit CAS ERD, LLE, BID, QME, PME
Studiengangsleitung
Dr. Daniela Münch
daniela.muench@phlu.ch
T 041 203 04 34

Beratung und Administration

Irène Eigenmann
irene.eigenmann@phlu.ch

Weitere Informationen sowie Anmeldeoptionen finden sie auf:

<https://www.aeb.ch/ausbilden>

www.phlu.ch/weiterbildung

www.phlu.ch/weiterbildung

MAS Bildungsmanagement

Studiengangsleitung

Dr. phil. Daniela Münch

daniela.muench@phlu.ch

T 041 203 04 341

Pädagogische Hochschule Luzern

Weiterbildung

Frohbургstrasse 3

6002 Luzern

041 203 03 03

weiterbildung@phlu.ch

www.phlu.ch

Version März 2025